



4.3.15 Schwerpunkt Schulsozialpädagogik (31,5 EC)

Der Schwerpunkt Schulsozialpädagogik setzt den Fokus auf pädagogische und präventive Arbeit im Lebensraum Schule in Kooperation mit schulischen und außerschulischen Institutionen der Freizeit, Kultur, Migration, Gemeinde, Sucht- und Gewaltprävention. Ebenso sollen kritische medienpädagogische Impulse Medien- und Internetgefahren vorbeugen. Diese schulsozialpädagogische Arbeit geht davon aus, dass Schule nicht auf Lehren und Lernen allein konzentriert sein kann, da vielfältige Einflüsse aus Familie und anderen gesellschaftlichen, außerschulischen Institutionen auf unsere Kinder einwirken. Auch hier haben das Schulklima und das Lernen in der Schule einen großen Einfluss auf die Persönlichkeit.

Lehrkräfte sollen Einblick in diese Bereiche finden, Kooperationen mit relevanten Institutionen durchführen, um Kinder und Familien ganzheitlich und präventiv unterstützen zu können. Dieses Angebot ist kein Ersatz für eine fundierte sozialpädagogische Ausbildung/Arbeit in diversen Institutionen, sondern soll Lehrkräfte befähigen, sozialpädagogisch zu denken und im Konkreten präventive Angebote in Kooperation mit Fachinstitutionen und sozialpädagogischen Fachkräften u. a. entwickeln zu können.

Übersicht

Liste aller Lehrveranstaltungen – Generaltitel	Semesterwochenstunden (16 Lehreinheiten à 45 min)		Arbeitsstunden à 60 min		EC	Sem.
	P		B	U		
	LV-Art	Wst.	Ah	Ah		
Modul: Schulsozialpädagogik und Animation						
Schulsozialarbeit/Schulsozialpädagogik in der EU und Österreich	SE	1.00	12	25.5	1.50	5
Kooperationspartner im Raum Schule, Freizeit, Hilfseinrichtungen	SE	1.00	12	38	2.00	5
Animation und Erlebnisarbeit	UE	1.50	18	19.5	1.50	5
Erweiterungspraktikum 1	PK	0.50	6	19	1.00	5
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Ausgewählte sozialpädagogische Methodik und Beratung						
Präsentations- und Beratungsgrundlagen	UE	2.00	24	26	2.00	6
Projektarbeit in Kooperation mit Instituten und Schulen	SE	2.00	24	76	4.00	6
Peermediationskurs	UE	1.00	12	13	1.00	6
Erweiterungspraktikum 2	PK	1.00	12	38	2.00	6
Summe Modul		6.00	72	153	9.00	
Modul: Krisenintervention						
Krisenintervention - Krisenverarbeitung und Familienarbeit	SE	1.00	12	13	1.00	7
Resilienz - Ressourcenarbeit und Burnoutprophylaxe	SE	1.00	12	38	2.00	7
Konfliktlösungsmethoden	UE	1.00	12	25.5	1.50	7
Supervisionsgruppe	UE	0.50	6	6.5	0.50	7
Vertiefungspraktikum 1	PK	0.50	6	19	1.00	7
Summe Modul		4.00	48	102	6.00	
Modul: Kinderschutzarbeit/Migration/Supervision						
Kinderschutzarbeit bei Kindesmisshandlung, sexuellem Missbrauch und ausgewählten Störungen	SE	2.00	24	51	3.00	8
Migration-Flüchtlingsarbeit in Oberösterreich/Österreich	SE	1.50	18	44.5	2.50	8
Supervisionsgruppe	UE	0.50	6	6.5	0.50	8
Vertiefungspraktikum 2	PK	0.50	6	6.5	0.50	8



Reflexionsseminar PPS	UE	0.50	6	19	1.00	8
Summe Modul		5.00	60	127.5	7.50	
Modul: Wahl und Vertiefung						
Erweiterung des persönlichen Kompetenzprofils	SE/UE	2.00	24	51	3.00	7/8
Summe Modul		2.00	24	51	3.00	
Gesamtsumme		21 Wst.	252 h	535.5 h	787.5 h	31.5 EC
Prozentsätze		66.7%	32%	68%	100%	

Abkürzungen: (P)räsenzstudienanteile, (B)etreute Selbststudienanteile gem. § 37 HG, (U)nbetreutes Selbststudium, Sem. ... Semester, EC ... ECTS, Wst. ... Semesterwochenstunden, Ah ... Arbeitsstunden, * ... Inhalte zur Inklusion, STEOP ... Studieneingangs- und Orientierungsphase, PPS ... Pädagogisch-Praktische Studien



Primarstufe - Schwerpunkt Schulsozialpädagogik							
Modul:	Schulsozialpädagogik und Animation						
Kurzzeichen:	PS-SO-01						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul		X Basismodul Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 3			Semester: 5	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Schulsozialarbeit/Schulsozialpädagogik in der EU und in Österreich Kooperationspartner (Sonderpädagogische Zentren, Betreuungslehrkräfte, Schulpsychologie, Abteilung für Schulrecht, Freizeiteinrichtungen, Kultur Gemeinde...) Animation und Erlebnisarbeit 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> dokumentieren grundlegendes Wissen zu Schulsozialarbeit/Schulsozialpädagogik und verschiedenen Modellen in der EU und Österreich, Systempartner/Hilfseinrichtungen, Freizeit- und Erlebnispädagogik, Präventionsarbeit in Schule und Familie vernetzen Systempartner, arbeiten, planen und organisieren kooperativ reflektieren ihre pädagogisch-professionelle Haltung gegenüber anderen Fachprofessionen und können sich abgrenzen haben gesellschafts- und selbstkritische Haltung: Sie beschreiben Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen Strukturen und Schule/Familie; verstehen Schule als vernetzten Lebensraum, in dem Kinder, Lehrkräfte und Eltern sich wohlfühlen, sich partnerschaftlich und eigeninitiativ einbringen können; sehen die Diversität als Ressource und Herausforderung und fühlen sich der Realisierung der Menschenrechte verpflichtet 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: O		Inklusion: X			Medienpädagogik: O	
	Persönlichkeitsbildung: X		PPS: X			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O	
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung, Praktikum						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: nicht immanent/ immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst..	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.00	12	25.5	1.50	Schulsozialarbeit/Schulsozialpädagogik in der EU und Österreich	5
2)	SE	1.00	12	38	2.00	Kooperationspartner im Raum Schule, Freizeit, Hilfseinrichtungen	5
3)	UE	1.50	18	19.5	1.50	Animation und Erlebnisarbeit	5
4)	PK	0.50	6	19	1.00	Erweiterungspraktikum 1	5



Primarstufe - Schwerpunkt Schulsozialpädagogik							
Modul:	Ausgewählte sozialpädagogische Methodik und Beratung						
Kurzzeichen:	PS-SO-02						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul		X Basismodul Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 3			Semester: 6	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 9.00			Wst.: 6.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation und Beratungsgrundlagen (Coaching u. a.) • Projektarbeit in Suchtprävention, Gewaltprävention, Medien-Internetprävention, Gemeinde-Kulturarbeit • Peermediation 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegendes Wissen zu Beratungsmethoden und Coaching, Projektarbeitsmethoden, Präventionsarbeit in Schule und Familie und Kooperationsinstitutionen in OÖ • planen, verwirklichen und evaluieren Präventionsangebote in verschiedenen Bereichen • setzen grundlegende Beratungsmethoden ein und planen Peermediation • haben und reflektieren gesellschafts- und selbstkritische Haltung: Sie sehen den einzelnen Menschen in seiner Individualität/Persönlichkeit im Vordergrund vor gesellschaftspolitischen Forderungen; fühlen sich der Realisierung der Menschenrechte verpflichtet • besitzen Diversitäts- und Genderkompetenz: Sie können zielgruppenspezifisch für und mit unterschiedlichen Adressaten (Kinder, Eltern, Lehrkräfte, Migranten, Gemeindevertretungen, Hilfseinrichtungen u. a.) Projekte erarbeiten, beraten, durchführen und reflektieren; wissen, dass in bestimmten Projektarbeitsbereichen gezielt Männer-/Burschenarbeit und Frauen-/Mädchenarbeit notwendig ist und berücksichtigen dies 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X		Inklusion: X				
	Medienpädagogik: X		PPS: X				
	Persönlichkeitsbildung: X		Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: O				
Lehr- und Lernformen:	Übung, Kooperationen mit diversen Instituten, konkrete Projektplanungen, Durchführung von Projekten in der Schule, Planung von Peermediation für Schulen						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: nicht immanent/ immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	UE	2.00	24	26	2.00	Präsentations- und Beratungsgrundlagen	6
2)	SE	2.00	24	76	4.00	Projektarbeit in Kooperation mit Instituten und Schulen	6
3)	UE	1.00	12	13	1.00	Peermediationskurs	6
4)	PK	1.00	12	38	2.00	Erweiterungspraktikum 2	6



Primarstufe - Schwerpunkt Schulsozialpädagogik							
Modul:	Krisenintervention						
Kurzzeichen:	PS-SO-03						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul		Basismodul X Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 7	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 6.00			Wst.: 4.00	
Zugangsvoraussetzungen:	Positive Absolvierung von Modul PS-SO-1 und PS-SO-02						
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Krisenintervention - Krisenverarbeitung und Familienarbeit/-beratung • Resilienz - Ressourcenarbeit und Burnoutprophylaxe • Konfliktlösung • Praktikum (Gewaltpräventionsprojekt) • Supervisionsgruppe 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen grundsätzliches Wissen zu: Kriseninterventionsmodellen, Resilienz-, Ressourcen- und Beratungsarbeit • fühlen sich in Krisensituationen ein, reagieren auf Personen vorurteilsfrei und achtend • bleiben in Konflikten und Krisensituationen handlungs- und lösungsorientiert • können resilienz-, ressourcen- und beratungsbasierte Aspekte in Projekte gezielt einbauen und das Wissen für die eigene Burnoutprophylaxe reflektieren • haben und reflektieren gesellschafts- und selbstkritische Haltung: Sie sehen die Verschiedenartigkeit der Menschen als Ressource und Herausforderung; fühlen sich der Realisierung der Menschenrechte verpflichtet und treten dafür ein. 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X		Inklusion: X			Medienpädagogik: O	
	Persönlichkeitsbildung: X		PPS: X			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: X	
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung, Praktikum						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: nicht immanent/ immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	1.00	12	13	1.00	Krisenintervention - Krisenverarbeitung und Familienarbeit	7
2)	SE	1.00	12	38	2.00	Resilienz - Ressourcenarbeit und Burnoutprophylaxe	7
3)	UE	1.00	12	25.5	1.50	Konfliktlösungsmethoden	7
4)	UE	0.50	6	6.5	0.50	Supervisionsgruppe	7
5)	PK	0.50	6	19	1.00	Vertiefungspraktikum 1	7



Primarstufe - Schwerpunkt Schulsozialpädagogik							
Modul:	Kinderschutzarbeit/Migration/Supervision						
Kurzzeichen:	PS-SO-04						
Kategorie (Modulart):	X Pflichtmodul Wahlpflichtmodul Wahlmodul		Basismodul X Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 8	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	1 Sem. / jährlich		ECTS: 7.50			Wst.: 5.00	
Zugangsvoraussetzungen:	Positive Absolvierung von Modul PS-SO-1 bis PS-SO-03						
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderschutzarbeit bei Kindesmisshandlung/ sexuellem Missbrauch und Folgen (ausgewählte Störungen) • Migrationsarbeit • Supervisionsgruppe • Reflexionsseminar Praxis 2 • Praktikumsvertiefung 2 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	<p>Absolventen/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegendes Wissen zu: Kindesmisshandlung/sexuellem Missbrauch, deren Unterschiede und Folgen (Störungen ...), Hilfeinrichtungen und Opferschutz, Täteraspekte, Migration/Emigration und rechtliche Aspekte in Österreich, Supervision • vernetzen Systempartner und arbeiten kooperativ • handeln und denken menschenrechtsorientiert • bringen sich selbst reflektierend in der Gruppe ein • haben gesellschafts- und selbstkritische Haltung, sie sehen Kindesmisshandlung (ohne sexuellen Missbrauch) als familiäre Krisensituation und sind ressourcen- und lösungsorientiert • sehen Migration/Emigration als globales, gesellschaftliches Thema und handeln menschenrechtsorientiert • sehen Supervision als notwendige Hilfe für eigene Burnoutprophylaxe 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: X		Inklusion: X			Medienpädagogik: X	
	Persönlichkeitsbildung: X		PPS: X			Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: X	
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung, Praktikum						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: nicht immanent PPS: Mit/Ohne Erfolg teilgenommen						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE	2.00	24	51	3.00	Kinderschutzarbeit bei Kindesmisshandlung, sexuellem Missbrauch und ausgewählten Störungen	8
2)	SE	1.50	18	44.5	2.50	Migration-Flüchtlingsarbeit in Österreich/Oberösterreich	8
3)	UE	0.50	6	6.5	0.50	Supervisionsgruppe	8
4)	PK	0.50	6	6.5	0.50	Vertiefungspraktikum 2	8
5)	UE	0.50	6	19	1.00	Reflexionsseminar PPS	8



Primarstufe - Schwerpunkt Schulsozialpädagogik							
Modul:	Wahl und Vertiefung						
Kurzzeichen:	PS-SO-W1						
Kategorie (Modulart):	Pflichtmodul X Wahlpflichtmodul Wahlmodul		X Basismodul Aufbaumodul				
Niveaustufe:	Modulniveau: BA		Studienjahr: 4			Semester: 7-8	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	2 Sem. / jährlich		ECTS: 3.00			Wst.: 2.00	
Zugangsvoraussetzungen:							
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Die Wahlpflichtangebote ermöglichen individuelle Schwerpunktsetzungen, fördern zielgerichtetes Studieren in Eigenverantwortlichkeit und mehrperspektivisches Bearbeiten und Erschließen von Themen. Sie dienen zur weiteren Vertiefung im Schwerpunkt oder sind aus anderen Schwerpunktwahlpflichtangeboten wählbar. 						
Lernergebnisse, Kompetenzen:	Absolventen/-innen <ul style="list-style-type: none"> reflektieren die Vernetzung unterschiedlicher Bereiche im Sinne ganzheitlichen Lernens und transformieren diese auf situationsspezifische schulische Kontexte 						
Betroffene Querschnittsbereiche:	Wissenschaftl. Arbeiten: <input type="radio"/>		Medienpädagogik: <input type="radio"/>			Persönlichkeitsbildung: <input type="radio"/>	
			Inklusion: <input type="radio"/>			PPS: <input type="radio"/>	
						Rel.päd.-phil.-interrel. Bildg.: <input type="radio"/>	
Lehr- und Lernformen:	Seminar, Übung						
Leistungsnachweise:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen: nicht immanent/ immanent						
Sprache:	Deutsch						
Durchführende Institution:	PH-Linz						
	LV-Art	Wst.	B Ah	U Ah	EC		Sem.
1)	SE/UE	2	24	51	3	Erweiterung des persönlichen Kompetenzprofils	7/8